

# Strompreis steigt in der Grundversorgung

## AVU dennoch weiter günstiger als der Bundesdurchschnitt

Gevelsberg/Ennepe-Ruhr, 28. März 2024

**Entgegen einer Vielzahl von Versorgern hebt die AVU die Preise in der Grundversorgung Strom erst im Juni an. Damit federt das Unternehmen die Preiserhöhung für seine Kunden im fast gesamten ersten Halbjahr ab. Einige Energielieferanten senken zwar ihre Preise. Sie kommen aber häufig von einem bislang sehr hohen Niveau. Wichtig ist natürlich für die Verbraucher die absolute Höhe der Preise. Hier rangiert die AVU auch nach der Anhebung zum 1. Juni weiter deutlich unter dem aktuellen deutschlandweiten Durchschnittspreis.**

### Netzentgelte stark gestiegen

Der Erhöhung liegen von der AVU nicht beeinflussbare Belastungen des Strompreises zugrunde: Die Entgelte der Betreiber von Übertragungs- und Verteilnetzen sind deutlich gestiegen. Hier schlagen der für die Energiewende notwendige Ausbau der Stromnetze zu Buche - und ein vermehrter Aufwand im Engpassmanagement: Wegen zu starken Schwankungen bei der Stromerzeugung müssen beispielsweise teurer produzierende Kraftwerke zugeschaltet oder wegen nicht ausreichend ausgebauter Stromtrassen Windkraftanlagen zeitweise abgeschaltet werden. Deren Betreiber erhalten dafür eine Entschädigung, die auf die Verbraucher umgelegt wird. Zudem wirkt deutlich preistreibend bei den

Verantwortlich:

Jörg Prostka Pressesprecher, AVU-Vorstandsbüro

Tel.: 02332/ 73-197 oder 0172/ 7780-197, E-Mail: prostka@avu.de

AVU Aktiengesellschaft für Versorgungs-Unternehmen, An der Drehbank 18, 58285 Gevelsberg

Folgen Sie der AVU-Pressestelle auf Twitter: AVU\_Gevelsberg / @AVU\_Presse.

Netzentgelten der Wegfall des für 2024 geplanten Bundeszuschusses von rund 5,5 Milliarden Euro - eine Folge des Urteils des Bundesverfassungsgerichts zum Energie- und Klimafonds der Bundesregierung.

### **Veränderungen auch bei den Umlagen**

Auch die „Umlage nach § 19 Absatz 2 der Stromnetzentgeltverordnung“ und die „Offshore-Netzumlage“ sind gestiegen. Mit ihnen werden energieintensive Unternehmen von überhohen Netzentgelten entlastet beziehungsweise wird der Ausbau von Windkraftanlagen auf dem Meer gefördert.

### **Neue Preise vom 1. Juni 2024 an**

Die neuen Preise in der Grundversorgung mit Strom durch die AVU gelten vom 1. Juni 2024 an: Der Arbeitspreis im Tarif „comfortstrom Privat“ erhöht sich um brutto 1,93 Cent je Kilowattstunde (ct/kWh) auf dann 35,65 ct/kWh. Dies entspricht einer Anhebung um rund 5,7 Prozent. Der jährliche Grundpreis bleibt unverändert. Für einen Durchschnittshaushalt mit einem Verbrauch von 3.500 Kilowattstunden im Jahr erhöht sich damit der Preis um monatlich 5,63 Euro.

### ***Hintergrund-Information über die AVU***

Die AVU Aktiengesellschaft für Versorgungs-Unternehmen hat ihr Stammgebiet als Energiedienstleister und Wasserversorger in sieben von neun Städten des Ennepe-Ruhr-Kreises. Unternehmensziel der AVU ist es, „das zuverlässige, eigenständige und kommunale Dienstleistungs-Unternehmen in der Region zu sein.“ Dieser Grundsatz unterstreicht die enge Verbundenheit mit den Städten, Unternehmen und den Menschen in der Region.

Energie ist für die AVU mehr als die Lieferung von Strom, Erdgas und Wasser zu marktgerechten Preisen. Dienstleistungen rund um den wirtschaftlichen und ökologischen Einsatz der Energie stehen im Mittelpunkt. Aktionäre sind der Ennepe-Ruhr-Kreis (29,1%), die Städte Gevelsberg (12,8%), Schwelm (6,9%), Ennepetal (1,2%) und die Westenergie AG, Essen (50%).

Im **Geschäftsjahr 2022** erzielte die AVU einen Umsatz von rund 389,5 Mio. Euro und einen Bilanzgewinn von 11,52 Mio. €. Im Jahresdurchschnitt beschäftigte die AVU-Gruppe 434 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (einschließlich AVU Netz und AVU Serviceplus).

Wichtige Beteiligungen sind die AVU Netz GmbH (Netzbetreiber und Konzessionsnehmer im EN-Kreis), die AVU Serviceplus GmbH (Erneuerbare Energien und Energieeffizienz), die Stadtwerke Hattingen GmbH (Erdgas, Wasser), die AHE GmbH (Entsorgung) sowie die Verbund-Wasserwerk Witten GmbH (VWW).

Mehr Informationen unter [www.avu.de](http://www.avu.de).

### ***Hintergrund-Information über die AVU Netz***

Die AVU Netz GmbH ist Eigentümer und Betreiber von Strom-, Erdgas-, Wasser- und Glasfasernetzen im Ennepe-Ruhr-Kreis. Alleiniger Gesellschafter ist die AVU AG.

Die AVU Netz ist Konzessionsvertragspartner für sieben von neun Kommunen des Kreises: Breckerfeld, Ennepetal ( nur Wasser), Gevelsberg, Hattingen (nur Strom), Schwelm, Sprockhövel und Wetter (Ruhr). In Ennepetal ist die AVU Netz strategischer Partner der Netzgesellschaft Ennepetal mbH & Co. KG (Anteil: 49%) sowie der Wassernetz Ennepetal GmbH (Anteil: 99%) und damit zugleich Betreiber der Strom-, Gas- und Wassernetze. In Hattingen pachtet und betreibt das Unternehmen das Stromnetz der Stadtwerke Hattingen (AVU-Beteiligungsunternehmen). Die AVU Netz GmbH beschäftigt 280 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Grundlage für die AVU Netz sind die rechtlichen Bestimmungen für die diskriminierungsfreie Verteilung von Strom und Erdgas sowie die Effizienzvorgaben durch die Regulierungsbehörden. Die Leitungsnetze umfassen 3.707 km Strom-, 1.012 km Gas-, 1.307 km Wasserleitungen. Darüber hinaus verfügt die AVU Netz über mehr als 332 km Glasfasernetz mit einer Vielzahl an Fasern, über die auch breitbandige Internetanbindungen von Kunden realisiert werden (alle Angaben:

**Geschäftsjahr 2022).**

Mehr Informationen unter [www.avu-netz.de](http://www.avu-netz.de).

### ***Über die AVU Serviceplus***

Die AVU Serviceplus GmbH bietet individuelle (und unabhängige) energetische Konzeptlösungen sowie Dienstleistungen im Bereich der Energieversorgung für Privat-, Gewerbe- und Industriekunden an. Dabei berät die 100%ige Tochtergesellschaft der AVU zu den Themen Wärme-, Kälte-, Druckluft-, Raumluft- und Beleuchtungstechnik, zu Fragen der Energieeffizienz und der Senkung von Energieverbrauch und -kosten sowie zum Einsatz von Erneuerbaren Energien. Zurzeit beschäftigt die AVU Serviceplus 9 Mitarbeiter\*innen.

Das Unternehmen betreibt 40 eigene Contracting-Anlagen und 28 Mietheizungen. An sechs Standorten in Deutschland erzeugten Photovoltaik-Freiflächenanlagen mit einer installierten Anlagenleistung von 13.448 kWp rund 13,6 Mio. kWh Strom pro Jahr. Für Privat-, Gewerbe-, und Industriekunden im Ennepe-Ruhr-Kreis wurden im Geschäftsjahr 30 PV-Anlagen (drei Anlagen Gewerbe und Industrie mit 198 kWp installierte Leistung und 27 meinSolar-Anlagen mit 307 kWp mit 351 kWh Speicherkapazität) gebaut bzw. konzipiert.

Für die AVU-Gruppe setzt die Serviceplus das Energiemanagementsystem gemäß DIN EN ISO 50001 um, das vom TÜV Rheinland seit 2015 jährlich zertifiziert wird (alle Angaben: Geschäftsjahr 2022)

Mehr Informationen unter [www.avu-serviceplus.de](http://www.avu-serviceplus.de)

Verantwortlich:

Jörg Prostka Pressesprecher, AVU-Vorstandsbüro

Tel.: 02332/ 73-197 oder 0172/ 7780-197, E-Mail: [prostka@avu.de](mailto:prostka@avu.de)

AVU Aktiengesellschaft für Versorgungs-Unternehmen, An der Drehbank 18, 58285 Gevelsberg

Folgen Sie der AVU-Pressestelle auf Twitter: [@AVU\\_Gevelsberg](https://twitter.com/AVU_Gevelsberg) / [@AVU\\_Presse](https://twitter.com/AVU_Presse).